



Pressemitteilung

Fürst Albert II von Monaco erhält den Deutschen Nachhaltigkeitspreis

Düsseldorf, 04.10.2022 – Fürst Albert II von Monaco wird mit dem Ehrenpreis des 15. Deutschen Nachhaltigkeitspreises gewürdigt. Europas größte Auszeichnung für ökologisches und soziales Engagement prämiert seit 2008 wirksame Beiträge zu einer nachhaltigen Transformation. Zu den weiteren Preisträgern gehören neben den Siegern in den verschiedenen Preiskategorien Prof. Michael Braungart, der Vater des „Cradle-to-Cradle“-Prinzips, und die französische Musikerin Zaz. Bundeskanzler Olaf Scholz eröffnet die Preisverleihung am 2. Dezember 2022 in Düsseldorf.

„Das Krisenjahr 2022 verschiebt die Prioritäten und erschwert die notwendige Transformation.“ sagt der Initiator der Auszeichnung, Stefan Schulze-Hausmann. „Dabei ist Nachhaltigkeit der Schlüssel im Wettbewerb um die bessere Zukunft. Der DNP zeigt, was Deutschlands Vorreiter:innen zu bieten haben.“ Vergeben werden die Preise in den Kategorien Unternehmen, Architektur, Start-ups, Verpackung und globale Partnerschaften. Die Sieger des Designpreises nehmen ihre Auszeichnungen bereits am Vorabend entgegen.

Fürst Albert II von Monaco erhält den Ehrenpreis als Gründer und Präsident einer der weltweit größten und wirkungsstärksten Umweltstiftungen, die sich auf die Bekämpfung des Klimawandels und Förderung erneuerbarer Energien, den Schutz der Artenvielfalt sowie den nachhaltigen Umgang mit Wasserressourcen konzentriert. Seit ihrer Gründung im Jahr 2006 hat die Stiftung weltweit 720 Projekte in Höhe von rund 92 Millionen Euro gefördert, wobei der Fokus auf Projekten im Mittelmeerraum, den Polarregionen und weniger entwickelten Staaten liegt.

Prof. Michael Braungart nimmt die Auszeichnung als Kopf hinter dem „Cradle-to-Cradle“ Designkonzept entgegen, das er in den 1990er-Jahren gemeinsam mit dem US-amerikanischen Architekten William McDonough entwickelte. Das Prinzip beschreibt die sichere und potenziell unendliche Zirkulation von Materialien und Nährstoffen in biologischen oder technischen Kreisläufen. Ziel ist die Entwicklung Produkten und Prozessen, die für Mensch und Natur nicht nur weniger schädlich, sondern nützlich und gesund sind.

Die französische Musikerin Zaz wird für das soziale und ökologische Engagement ihrer 2017 gegründeten Organisation *Zazimut* gewürdigt. Mit dieser erfolgreichen Initiative fördert die populäre Künstlerin vor allem pädagogische, kulturelle und umweltbezogene Projekte, die zur nachhaltigen Entwicklung unserer Gesellschaft beitragen.

Die Preisverleihungen finden im Rahmen des 15. Deutschen Nachhaltigkeitstages statt. Die zweitägige Veranstaltung hat sich zum führenden nationalen Kongress zur Nachhaltigkeit entwickelt und wird von etwa 2.000 Teilnehmenden und 100 Medienvertreter:innen besucht.

Der **Deutsche Nachhaltigkeitspreis** ist die nationale Auszeichnung für Spitzenleistungen der Nachhaltigkeit in Wirtschaft, Kommunen und Forschung. Mit acht Wettbewerben, über 1.000 Bewerber:innen und 2.000 Gästen zu den Veranstaltungen ist der Preis der größte seiner Art in Europa. Die Auszeichnung wird vergeben von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, kommunalen Spitzenverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen. Rahmen für die Verleihung ist der Deutsche Nachhaltigkeitstag in Düsseldorf, die meistbesuchte jährliche Kommunikationsplattform zu den Themen nachhaltiger Entwicklung.

Absender

Büro Deutscher Nachhaltigkeitspreis
Neuer Zollhof 3
40221 Düsseldorf

Pressekontakt

Anne Noe
+49 211 5504 5511
presse@nachhaltigkeitspreis.de